

Vorbemerkungen:

Um den Anspruch auf Transparenz auf der einen Seite, so wie dem Anspruch auf Privatsphäre auf der anderen Seite so gerecht wie möglich zu werden, verfährt der Kreisverband Duisburg in Zukunft wie folgt. Die Redebeiträge werden soweit wie möglich anonymisiert. Die Liste der Klarnamen zu den jeweiligen Beiträgen wird der Urschrift des Protokolls beigefügt. Die Einsicht in die Liste, kann auf begründeten Antrag, beim Vorstand beantragt werden.

Piratenpartei Kreisverband Duisburg

Protokoll KMV 05.06.2014

Ort: Cafe Ungleicht, Mülheimer Str. 166, 47053 Duisburg
Es wurden 10 stimmberechtigte Parteimitglieder festgestellt.

Beginn um 19:20 Uhr. Begrüßung durch das Vorstandsmitglied Armin Wittrin

Wählen der Versammlungssämter:

1. Versammlungsleiter:

Zur Wahl gestellt hat sich Armin Wittrin. Er wurde einstimmig gewählt.

2. Protokollführung:

Zur Wahl gestellt hat sich Kurt Klein. Er wurde einstimmig gewählt.

Nach Übernahme der Veranstaltungsleitung durch Armin Wittrin stimmte die Versammlung einstimmig zu, dass Gäste und Presse, so wie Aufzeichnungen zugelassen sind.

Anträge zur Tagesordnung:

Antrag Pirat 4 eine Aussprache über die Ergebnisse der Arbeitsaufträge der letzten Kreismitgliederversammlungen durchzuführen. Gleichzeitig regt er an, dass ein Tagesordnungspunkt Beschlusskontrolle als Standardtagesordnungspunkt in zukünftigen Tagesordnungen aufgenommen wird. Gleichzeitig beantragt er die sofortige Befassung gemäß GO. Da keine Gegenrede erhoben wird, wird der Tagesordnungspunkt 1 sofort erörtert.

Antrag Britta Söntgerath die Stellvertreter als Ratsmitglied festzulegen. Wird als TOP 2 einstimmig in die Tagesordnung aufgenommen.

Antrag Pirat 1 einen Beschluss zur finanziellen Unterstützung von BPT Teilnehmern zu fassen. Wird einstimmig als TOP 3 in die Tagesordnung aufgenommen.

Antrag Britta Söntgerath eine Berichterstattung über die bisher zur Bildung einer Fraktionsgemeinschaft geführten Gespräche, so wie die personelle Besetzung der Arbeitskreise und Ausschüsse im Stadtrat. Wird einstimmig als TOP 4 in die Tagesordnung aufgenommen.

Die Tagesordnung wird durch die Versammlung einstimmig wie folgt beschlossen:

TOP 1: Beschlusskontrolle

TOP 2: Stellvertreterregelung Ratsmandat

TOP 3: Beschlussfassung Finanzantrag

TOP 4: Berichterstattung und Aussprache über Fraktionsgemeinschaft.

TOP 5: Sonstiges

TOP 1: Beschlusskontrolle:

1.1 Einladung des Zoo Direktors zur Gesprächsführung Duisburger Delphinarium

Eine Reaktion des Duisburger Zoos hat bisher nicht stattgefunden.

1.2 Einladung an die Fraktion und AK Tierschutz, ebenfalls zum Delphinarium.

Das Anschreiben an die Landtagsfraktion erfolgte am 24.05. und bisher ebenfalls keine Reaktion.

1.3 Erstellung PM in welcher der kBuVo positiv erwähnt wird, da er den aBPT erst nach den Kommunalwahlen gesetzt hat.

Eine solche PM wurde nicht verfasst, vermutlich da es sich mit dem Rücktritt des Pressesprechers überschnitt und in die Endphase des Wahlkampfes fiel.

Im Anschluss beschließt die Versammlung mit 8 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen die Einführung des Standarttagesordnungspunktes „Beschlusskontrolle“.

TOP 2: Stellvertreterregelung Ratsmandat.

Es werden folgende Varianten vorgeschlagen:

Pirat 2: Alfred Roch und Armin Wittrin

Pirat 1: Der jeweils nächste Listenkandidat, so wie den jeweils amtierenden Kreisvorsitzenden

Die Versammlung entscheidet nach mehrheitlicher Aussprache mit 7 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 2 Enthaltungen für den Vorschlag von Pirat 2. Stellvertreter im Rat sind somit Alfred Roch und Armin Wittrin.

TOP 3: Beschlussfassung Finanzantrag

Die Kreismitgliederversammlung möge beschließen, dass der Kreisverband Duisburg auf Antrag jedem Mitglied einen Zuschuss in Höhe von 55€ (entspricht den Kosten für 2 Übernachtungen) zahlt. Gleichzeitig möge die Kreismitgliederversammlung beschließen, dass dem Landesverband für jedes, verbindlich auf dem durch den LV gestellten Bus angemeldetes, Mitglied solidarisch 10€ überweist.

Die Aussprache ergibt folgenden erweiterten Finanzantrag:

Die Kreismitgliederversammlung möge beschließen, dass der Kreisverband Duisburg auf Antrag, den ersten 15 Mitgliedern die sich verbindlich über den RT anmelden, einen Zuschuss in Höhe von 55€ (entspricht den Kosten für 2 Übernachtungen) zahlt. Sollten mehr als 15 Mitglieder den Zuschuss beantragen, erfolgt die Zuweisung nach einer Bedarfsprüfung. Gleichzeitig möge die Kreismitgliederversammlung beschließen, dass dem Landesverband für jedes, verbindlich auf dem durch den LV gestellten Bus angemeldetes Mitglied, solidarisch 10€ überweist.

Der Finanzantrag wird einstimmig angenommen.

Der Schatzmeister hat damit 975,00 € an Kreismitteln einzuplanen.

TOP 4: Berichterstattung und Aussprache über Fraktionsgemeinschaft

Britta berichtet über den bisherigen Ablauf der Gespräche wie folgt:

Eine Gesprächsführung mit AfD, NPD und ProNRW hat nicht statt gefunden.

Ebenfalls keine Gespräche wurden mit CDU und SPD geführt.

Mit Grünen, Linken, FDP, SGU und BL haben Gespräche stattgefunden.

Mit BL und SGU sei sie jedoch schnell Handelseinig geworden, da zum einen die Interessenschwerpunkte eine große Schnittmenge in den Themen aufweisen, als auch beide Fraktionspartner damit einverstanden seien, dass bei unterschiedlichen Auffassungen über das Abstimmungsverhalten, jede Teilfraktion frei im Abstimmungsverhalten sei. Dies wird so auch explizit in den Fraktionsvertrag geschrieben, der im Entwurf im Piratenpad seit 28.05.2014 einsehbar ist. Eine Veröffentlichung des ratifizierten Fraktionsvertrages ist ebenfalls ausdrücklich vereinbart. Die Fraktion erhält die offizielle Bezeichnung:

Ratsfraktion PIRATEN-Sozial-Liberal

Inwiefern das Kommunalwahlprogramm in Anträge und reale Politik umgesetzt werden kann, hängt jedoch im Schwerpunkt am Engagement der aktiven Piraten. Sie bittet daher um eine möglichst breite Beteiligung in den Arbeitskreisen und Ausschüssen.

Die öffentlichen Teilfraktionssitzungen der PIRATEN finden ab 01.07. im Raum 53 ab 18:00 Uhr statt. Um rege Teilnahme wird gebeten.

Aussprache über die Besetzung der Arbeitskreise und Ausschüsse

Im Ergebnis bleibt festzuhalten:

Die gemäß Gemeindeordnung NRW immer zu bildenden Hauptausschüsse können nur von Ratsmitgliedern besetzt werden. Hier bleiben die PIRATEN als Partei also außen vor. Inwiefern der Informationsfluss in die internen Arbeitskreise zu realisieren ist muss die zukünftige Praxis zeigen.

Da nicht alle Ausschüsse bekannt sind, welche durch den Rat gebildet werden, wurde versucht die Arbeitskreise anhand der Ausschüsse der letzten Legislaturperiode zu besetzen. Die Besetzung ist abhängig von der Zusage einiger nicht anwesender Mitglieder. Es sieht aber derzeit so aus, dass die wichtigsten mit jeweils mindestens einem PIRATEN besetzt werden können. Da aber auch hier der jeweilige Vorsitz noch Teil der Fraktionsgespräche ist, unterbleibt eine Auflistung zum jetzigen Zeitpunkt.

Anmerkung des Protokollführers:

Eine Auflistung der Ausschüsse kann jeder selbst dem Ratsinformationssystem entnehmen.

https://www.duisburg.de/ratsinformationssystem/bi/gr0040.php?_igrnr=251,219,399,222,229,400,240,312,252,343,501,423,524,532,314,40,48,534,544

Eine entsprechende Auflistung welches Mitglied für welches Gremium in welcher Funktion tätig wird, wird der Vorstand vornehmen und veröffentlichen, sobald alle entsprechenden Absprachen bindend sind.

Aussprache über Gestaltung und Pflege des Webauftritts

Ergebnisse der Aussprache können wie folgt summiert werden.

Als erstes müssen die entsprechend gewünschten Domains gebucht werden. Eine Einbindung und Administration der Domains können über das Serverpaket der Duisburger PIRATEN gepflegt werden.

Es wird angeregt, dass der Webauftritt analog zur Piratenwebseite über Wordpress realisiert werden soll. Dies würde Synchronisation und Pflege der Auftritte vereinfachen. Die gestalterischen Vorstellungen des Fraktionswebauftrittes müssen jedoch von der Fraktion vorgegeben werden.

(Eine Entscheidung über diese Punkte soll zeitnah in einer der Fraktionssitzungen herbeigeführt werden.)

TOP 5: Sonstiges

Seitens der Versammlung wird der Wunsch geäußert, dass sich die beiden anderen Parteien im Rahmen einer gemeinsamen Veranstaltung vorstellen. Hiermit soll eine Grundlage für die gemeinsame Arbeit der nächsten Jahre gelegt werden.

Es wird ebenfalls angeregt, dass in einem bestimmten Abstand (halbjährlich) gemeinsame Veranstaltungen durchgeführt werden sollten.

Die Versammlung stimmt einhellig zu, dass die KMV wieder auf den monatlichen Rhythmus umgestellt werden soll. Der Stammtisch Donnerstags soll wieder den Schwerpunkt der Mitgliederwerbung erhalten.

Die KMV wurde um 22:35 Uhr von Armin Wittrin geschlossen.

Duisburg, 26.06.2014

I.O. gez

Kurt Klein,
Protokollführer

I.O. gez

Armin Wittrin,
Versammlungsleiter